

Erledigt

Asus Vega 64 mal wieder Coil Whine nach Umtausch - was nun?

Beitrag von „Unix“ vom 25. Januar 2019, 00:41

Moin,

habe meine Asus Strix Vega 64 umgetauscht wegen Coil Whining und eine Ersatzkarte bekommen. Diese hat das Problem ebenfalls, weshalb ich sie nochmal zurückgesendet habe und diesmal hat der Händler die Karte direkt an Asus geschickt. Nach ca. 3 Wochen bekam ich meine Karte heute wieder und zwar die, die ich hingeschickt hatte. Also keine Ersatzkarte. Es konnte angeblich nichts gefunden werden, dabei hört man das Spulenfiepen aber deutlich! Liegt nicht an meinem PC, bei einem Freund im PC hat meine Karte ebenfalls gefiept. Treiber wurden auch heute von mir nochmal frisch upgedatet, Problem ist immer noch da.

Was würdet ihr jetzt tun?

Die Karte zurückgeben und bei einem anderen Händler nochmal eine Vega kaufen und wenn ja, dann wieder von Asus oder doch lieber von MSI (habe den anderen Thread gerade gelesen: "Vega 64 - aber welche?") ?

Eine 1080 TI kommt ja mangels Treiber leider nicht mehr in Frage, sonst hätte ich mir eine Gebrauchte mit Restgarantie geholt 🤔

Für die 2070 gibt's ja auch noch keine Treiber...

Also kommt nur eine Vega 64 in Frage. Möchte halt nicht einsehen, dass ich 500€ für eine Grafikkarte bezahle, die nicht optimal verarbeitet worden ist.